

# NOTES ON CONTRIBUTORS

---

**Prof. em. Dr. phil. Herbert Christ** war bis zu seiner Emeritierung am Institut für Didaktik der französischen Sprache und Literatur der Universität Gießen tätig. Er ist national und interational ausgewiesen insbesondere durch seine Arbeiten zur Fremdsprachenpolitik, aber auch durch zahlreiche Beiträge zu vielen Bereichen der Fremdsprachendidaktik, war Mitherausgeber des *Handbuchs Fremdsprachenunterricht*, Mitinitiator und -organisator der Frühjahrskonferenzen zur Erforschung des Fremdsprachenunterrichts. Außerdem war Professor Christ Mitinitiator des Gießener Graduiertenkollegs zur "Didaktik des Fremdverstehens", dessen Sprecher er lange Zeit gewesen war.

**Prof. Dr. phil. Juliane House** ist am Zentralen Fremdspracheninstitut der Universität Hamburg tätig; ihre zentralen Arbeitsgebiete sind Pragmatik (insbesondere interkulturelle) und Übersetzungswissenschaft; daneben hat sie Veröffentlichungen zu Gebieten der Fremdsprachendidaktik vorgelegt.

**Dr. phil. Adelheid Hu** war im Gießener Graduierten-Kolleg "Didaktik des Fremdverstehens" Stipendiatin und ist nunmehr am Seminar für Sprachlehrforschung der Ruhr-Universität beschäftigt. Sie arbeitet derzeit an einer Habilitationsschrift zum Bereich "Identität und Fremdsprachenlernen".

**Dr. phil. Christiane Kallenbach** war ebenfalls im Gießener Graduierten-Kolleg "Didaktik des Fremdverstehens" Stipendiatin und ist nunmehr in der Software-Abteilung des Cornelsen Verlags, Berlin, tätig.

**Dr. phil. habil. Ina Schreiter** vertritt im Institut für Auslandsgermanistik der Universität Jena den Bereich "Deutsch als Fremdsprache". Ihre Publikationsschwerpunkte liegen in der Literaturdidaktik und der Didaktik der Sprachspiele.

**Dr. Manfred Prokop** ist Professor an der Universität Alberta in Edmonton, Alberta, Kanada. Seine Forschungsschwerpunkte sind z. Z. die Identifikation und Klassifikation von Lehrstrategien im Deutschunterricht.

---

[Zurück zur [Leitseite](#) der Nummer im Archiv]